

LR Egger: In Sachen Abfallverwertung auf Erfolgskurs

Utl.: 71 Prozent der Siedlungsabfälle werden verwertet =

Bregenz (VLK) - Dank des ausgeprägten Bewusstseins der Vorarlbergerinnen und Vorarlberger für Abfalltrennung konnten im Jahr 2007 rund 71 Prozent der Siedlungsabfälle einer Verwertung zugeführt werden - das ist bisheriger Höchststand. Mit dem Abfallvermeidungsprojekt "RIKKI - Schlauberger vermeiden Abfall" soll die hohe Bereitschaft der Menschen, Abfall möglichst zu vermeiden bzw. sorgfältig zu trennen, weiter unterstützt werden, informiert Abfallwirtschaftsreferent Landesrat Dieter Egger.

Bei den Siedlungsabfällen setzt sich die erfolgreiche Entwicklung der letzten Jahre fort. Die Restabfallmenge bleibt trotz leichter Schwankungen und wachsender Bevölkerung bei einer Größenordnung um die 30.000 Tonnen konstant und der verwertete Anteil der Siedlungsabfälle (Altstoffe) nimmt weiter spürbar zu, berichtet Egger.

Die Steigerung der Altstoffmenge wurde insbesondere durch die Zunahmen bei den Bioabfällen und den Leichtverpackungen erzielt. Die anderen Altstoffe legten nur geringfügig zu, was darauf hinweist, dass die getrennte Sammlung in diesen Bereichen bereits an ihr Limit stößt.

Damit die Vorarlberger Abfallwirtschaft diesen Erfolgskurs auch in Zukunft halten kann, sind weiterhin Maßnahmen in der Öffentlichkeit geplant. Besonderes Augenmerk wird dabei auf die erfolgreiche Abfallvermeidungskampagne "RIKKI - Schlauberger vermeiden Abfall" gelegt. RIKKI wird im Jahr 2009 mit seiner Spieleshow intensiv an den Volksschulen unterwegs sein und mit "Post von RIKKI" auch an den Kindergärten für Abfallvermeidung und -trennung werben.

Die Abfallwirtschaftsdaten 2007 sowie Informationen über "RIKKI" gibt es im Internet auf www.vorarlberg.at/abfallwirtschaft.

Rückfragehinweis:

~

Landespressestelle Vorarlberg

Tel.: 05574/511-20137

Fax: 05574/511-20190

Hotline: 0664/625 56 68 oder 625 56 67

<mailto:presse@vorarlberg.at>

<http://www.vorarlberg.at/presse>

~

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0025 2009-01-02/09:45

020945 Jän 09

Link zur Aussendung:

http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20090102_OTS0025